

Diepholz, 19.07.09

SPD-Fraktion

Antrag SPD Vorstand
Soziale Stadt umsetzen

Zur Umsetzung des Programms Soziale Stadt erstellt die Verwaltung eine ganzheitliche Konzeption. Diese Konzeption enthält inhaltliche und zeitliche Vorschläge, welche Ziele und Maßnahmen mit den zur Verfügung stehenden Fördermitteln im Quartiersgebiet umgesetzt werden sollen.

Zusätzlich informiert die Verwaltung den Ausschuss für Soziales und Familie sowie den Ausschuss für Planung, Umwelt und Stadtentwicklung über die bisherigen Entwicklungen der Umsetzung.

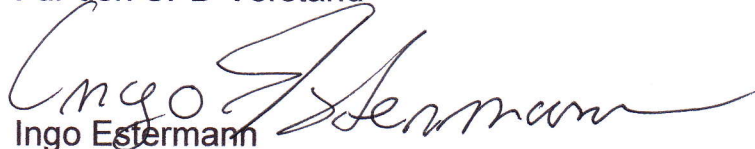
Begründung

Vor einigen Jahren hat der Diepholzer Stadtrat beschlossen, in dem Gebiet „Willenberg/Lüderstraße“ im Rahmen des Projekts „Soziale Stadt“ städtebauliche Maßnahmen durchführen zu wollen. Inzwischen ist die Aufnahme der Stadt Diepholz in die Städtebauförderung erfolgt.

Unter Berücksichtigung des Eigenanteilsanteils der Stadt werden Zuwendungen gewährt, die über 5 Jahren in „kleinen“ Zuschussraten ausgezahlt werden.

Die Umsetzung dieses Antrags soll sicherstellen, dass Politik notwendige Schwerpunktsetzungen rechtzeitig erkennt und auch in finanziell schwierigen Zeiten unterstützt und fördert. Eine ständige Einzelfallentscheidung, ohne den Überblick über den Gesamtzusammenhang, soll dadurch vermieden werden.

Für den SPD-Vorstand


Ingo Estermann